

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

40 (10.2.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 40. Erstes Blatt.

Samstag den 10. Februar

(folgt ein zweites Blatt.)

1894.

3.1.

Edung.

Nr. 2585. Der am 14. Oktober 1863 zu Rheintweiler geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte Schreiner Theophil Stegmüller wird beschuldigt, als Erfahrer ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 31. März 1894, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 4. Februar 1894.

Rittelmann,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Bitte für bedürftige Konfirmanden.

2.1. Wir erlauben uns, an unsere Gemeindeglieder die Bitte zu richten, uns wie in den letztvergangenen Jahren für solche arme Konfirmanden, welche nach den Bestimmungen des Unterstützungswohnsitzes seitens des städtischen Armenrats keine Kleider zur Konfirmation erhalten, zu diesem Zweck Liebesgaben an Geld oder Kleidern darreichen zu wollen. Wir werden den Empfang derselben im Kirchenblatt bescheinigen.

D. Gelbing, Oberhofprediger,
D. Rittel, Dekan,
Mühlhanser, Pfarrverwalter,

Laengin, Stadtpfarrer,
Brückner, Stadtpfarrer.

Einladung.

Am nächsten Sonntag den 11. d. M., Vormittags 11 Uhr, tritt im großen Rathhaussaale dahier der **badische Handelstag** zusammen, um Stellung zu dem **deutsch-russischen Handelsvertrage** zu nehmen. Nachmittags 2 Uhr findet im „Hotel Erbprinz“ ein gemeinsames Mahl statt.

Die Wahlberechtigten unserer Kammer werden hierdurch sowohl zur Teilnahme an den Beratungen des Handelstags wie auch an dem gemeinschaftlichen Essen mit dem Bemerken freundlichst eingeladen, daß die Beteiligung an dem letzteren bis spätestens Samstag den 10. d. M. auf unserm Bureau anzumelden wäre.

Karlsruhe, den 8. Februar 1894.

Die Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden.
Schneider. Dr. Planer.

2.2.

Bekanntmachung.

2.2. Behufs Verpachtung der Hutung (Schafweide) auf dem Greizerplatze im Hardtwalde auf die Dauer vom 1. März 1894 bis dahin 1897 ist Termin am 19. d. M., Vormittags 11 Uhr, im Bureau der unterzeichneten Verwaltung, Linfenhelmerstraße 19, anberaumt, woselbst die Bedingungen während der Dienststunden eingesehen werden können.

Königliche Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

Bekanntmachung.

2.2. Am Dienstag den 20. Februar or., Vormittags 11 Uhr, wird die Lieferung des Bedarfs von ca. 20 cbm buchenem und 755 cbm tannemem Scheitholz für die Garnison-Anstalten in Karlsruhe, Durlach und Ettlingen pro 1894/95 im Geschäftsbüro der Garnison-Verwaltung zu Karlsruhe — Linfenhelmerstraße 19 — an Mindestfordernde vergeben.

Die Bedingungen, welche dort eingesehen werden können, müssen von den Unternehmern vor dem Termin anerkannt werden.

Bekanntmachung.

2.1. Die An- und Abfuhr der Steinkohlen sowie die Ausfuhr der Asche und Müllgruben bei den hiesigen Garnison-Anstalten soll auf ein Jahr im Submissionswege an den Mindestfordernden vergeben werden.

Hierzu ist Termin auf Freitag den 16. d. M., Vormittags 10 Uhr, im Bureau der unterzeichneten Verwaltung — Linfenhelmerstr. 19 — anberaumt, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 12. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, in Folge richterlicher Verfügung die nachbeschriebene, dem Metzger Anton Seewald und seiner Ehefrau Anna geb. Rückert hier gehörige Liegenschaft einer II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zu Eigentum endgiltig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht erreicht wird.

R. G. B. VI. 807. Das in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 24, einerseits neben Bäcker Liebmann Strauß Ehefrau, andererseits neben Kaufmann Rudolf Brecht gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau samt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließl. des Grund und Bodens, tagirt zu

45000 M.

Fünfundvierzigtausend Mark.
Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 13. Januar 1894.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

3.3.

Beck.

Holz-Versteigerung.

2.2. Die Großh. Hofgärtnerei Karlsruhe versteigert

Dienstag den 13. d. Mts.,

Vormittags 8 Uhr,

nachfolgendes Holz mit Vorgriff.

I. Brennholz:

- 2 Stier hartes Scheitholz,
- 9 „ weiches und gemischtes Brennholz,
- 10 „ gemischtes Prügelholz,
- 10 „ gemischtes Stockholz.

Zusammenkunft bei dem eisernen Thor (Eingang vom Wildpark in den Schlossgarten);

II. Nugholz:

- 3 Stämme Akazien, II. und III. Klasse.
- 3 „ Eichen, Die Stämme lagern bei
- 4 „ Ulmen, der Mauer der Baum-
- 3 „ Tannen, schule im Wildpark,
- 1 Stamm Pappel

im Anschluß an die Versteigerung von Nugholz des Großh. Hofforst- und Jagdamt Karlsruhe im Porphyraulensaale des Großh. botanischen Gartens.

Die Versteigerungsbedingungen werden vor jeder Versteigerung bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 7. Februar 1894.

Großh. Gartendirection.

Holzversteigerung.

Das Hofforst- u. Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Freitag den 16. Februar

aus den Abth. Junge Eichen und Stutenblöße an Dürholz: 19 Stier forlenes Scheitholz, 1024 Stier forlenes Prügelholz I. und II. Kl.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Stutenfeier Quer-Allee am Kanal.

2.1.

Holzversteigerung.

2.2. Am Samstag den 10. Februar, Nachmittags 3 Uhr, werden Ecke Durlacher Allee und Rintheimer Weg eine Parthe Obstbäume auf dem Stode öffentlich versteigert.

Die Steigerungsbedingungen werden am Platze bekannt gemacht.

Baugewerke-Brückenwaage,

A. G.

Sulzbach.

Nugholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Sulzbach, Amt Ettlingen, versteigert am Dienstag den 13. Februar, Vormittags 9^{1/2} Uhr anfangend, mit Vorgriff 50 Stück Nothbuchen, von 2,72 Festmeter abwärts.

Zusammenkunft beim Rathhaus.

Sulzbach, den 7. Februar 1894.

Das Bürgermeisteramt.

C. Siegelmaier.

Bruchhausen.

Farren-Versteigerung.

Am Montag den 12. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, läßt die Gemeinde Bruchhausen auf dem Rathhause einen jungen, fetten Rindfessel versteigern, wozu Steigerungsliebhaber höflich eingeladen werden.

Bruchhausen, den 6. Februar 1894.

Bürgermeisteramt.

Kuhn.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock von 5-6 Zimmern zc. sogleich oder auf April zu vermieten. Einsehen von 10-2 Uhr.

*22. Akademiestraße 39 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss versehen. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Bernhardstraße 4 sind im 2. und 4. Stock Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Douglasstraße 1 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Küche, sowie im 4. Stock 1 Zimmer, 2 Kammern und Keller auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 5 Uhr Nachmittags. Näheres in der Parterrewohnung.

*33. Friedenstraße 17 ist der 3. Stock von 6-8 Zimmern, Badezimmer, freier Aussicht und allem übrigen zeitgemäßen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit zwei Treppenaufgängen versehen. Näheres im 1. Stock von 10 Uhr an.

Gottesauerstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum, auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Vorderhaus, parterre, oder Kriegstraße 130 im Kontor.

Grenzstraße 26 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum auf 23. April zu vermieten. Wegen Besichtigung u. wolle man sich an den Eigentümer, Westendstraße 32 (Hinterhaus), wenden.

*31. Hirschstraße 17 ist eine nach dem Hofe gelegene Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April l. J. an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Hirschstraße 71 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Bad sammt Zugehör mit Eingang von der Rheinbahnstraße auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Morgens von 11-12, Mittags von 2-4 Uhr. Näheres im 1. Stock daselbst.

Kaiser-Allee 59 ist der 2. Stock, bestehend aus fünf freundlichen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Mansarde und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kaiser-Allee 105 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, Küche und allem Zugehör, Hühnerhof und Gartenantheil, auf 23. April zu vermieten. Gas und Wasser im Hause. Näheres zu erfragen: Schützenstraße 12 im 1. Stock.

Kaiserstraße 71 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

Kaiserstraße 169, in lebhaftester Lage, eine Stiege hoch, ist eine zeitgemäß hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Kellerabtheilung und Magdkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

Kaiserstraße 177 ist eine gesunde, helle Mansardenwohnung (vornheraus), bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Kämmerchen, per 23. April zu vermieten. Näheres bei C. Dregenzler im Laden.

*22. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei F. Weber im Laden.

Karl-Friedrichstraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause daselbst, zwischen 2 und 5 Uhr.

*65. Karl-Wilhelmstraße 4 ist im 3. Stock (Halbstock) eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Keller, Wasserleitung auf den 23. April 1894 an 2 bis 3 ältere Leute zu vermieten. Einzusehen Samstag und Sonntag von Morgens 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr. Zu erfragen beim Eigentümer im 1. Stock.

Kriegstraße 120, Ecke der Lessingstraße, sind auf 23. April zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Balkon nebst allem Zugehör in freier Lage ohne Vis-à-vis zu vermieten. Nähere Auskunft wird ertheilt im 1. Stock daselbst.

Lessingstraße 40 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock links oder Kriegstraße 130 im Kontor.

Ludwig-Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und

Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Ludwig-Wilhelmstraße 6, bei dem neuen Schulhause, sind schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche mit reichlichem Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Neubau oder Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre.

*32. Marienstraße 16 sind im Seitenbau 2 Zimmer, Küche, Keller u. auf 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 15, parterre.

*22. Markgrafenstraße 14 ist eine große Mansardenwohnung sammt Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Nebeninsstraße 30 (Ecke der Ruppurrerstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 101/103.

*22. Ruppurrerstraße 66 ist eine schöne, freundliche Hochparterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor.

Scheffelstraße 68 (nächst der Kriegstraße) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, nebst üblichem Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

Schillerstraße 23 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, 1 Mansarde, großer Küche und Keller nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*21. Schützenstraße 14 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock des Vorderhauses.

Sofienstraße 97 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Gemüsegarten dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

*54. Umlandstraße 23 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, 2 Küchen, großer Mansarde, Waschküche, Gas- und Wasserleitung sowie Trockenraum um 600 Mark zu vermieten, auf Wunsch mit Gartenbenutzung. Näheres parterre.

Werderstraße 45 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w., sowie Werderstraße 43 im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres bei W. Ergleben.

*44. Westendstraße 46a ist eine schöne Wohnung von 10 Zimmern, Badezimmer, Küche mit reichlichem Zugehör, ganz oder getheilt per 23. April zu vermieten.

*22. Wilhelmstraße 44 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst dem übrigen Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr Vormittags ab. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

Wilhelmstraße 52 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 großen Zimmern, Badezimmer, 2 großen Mansarden und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst. Einzusehen von 3-5 Uhr.

*65. In einem ruhigem Hause ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 69 im 2. Stock.

Auf 23. April d. J. sind folgende Wohnungen zu vermieten:

Alderstraße 18, im Querbau, 2. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller und Kohnraum.

Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 1 Keller u. c. Näheres im Kontor der Freiherrl. v. Seldene'schen Verwaltung in Mühlburg.

*32. Eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist in freundlichem Seitenbau an ruhige Leute per 23. April zu vermieten. Preis 200 M. Näheres Schützenstraße 49 im 2. Stock.

Zwei schöne Wohnungen in schöner Lage von je vier Zimmern nebst reichlichem Zugehör sind auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*31. Zwei hübsche Wohnungen von je drei Zimmern nebst Zugehör im 2. und 4. Stock sind per sofort oder auf 23. April zu vermieten: Degenfeldstraße 5.

Eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör ist im 2. Stock per sofort oder später zu vermieten: Gottesauerstraße 23. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

*31. Per 23. April oder 23. Juli habe ich in meinem Hause Erbprinzenstraße 3 den 3. Stock zu vermieten. Fr. Bongler.

*21. Eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und 2 Kellern ist auf den 23. April zu vermieten: Markgrafenstraße 27.

Steinstraße 29 (Eidelplatz) ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Keller, 2 Treppenaufgängen per 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor.

102. Durlacher Allee 9 sind herrschaftliche Wohnungen von 4-5 Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst von 2-5 Uhr Nachmittags.

Westendstraße 55, zwei Treppen hoch, ist die Herrschaftswohnung von 7 schönen, geräumigen Zimmern mit reichlichem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre. 54.

Am Kaiserplatz ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Bad u. c. auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 4. Stock. 64.

Douglasstraße 15 ist die Bel-Etage von 8 schönen, großen Zimmern nebst allem Zugehör Bezugs halber auf 23. April zu vermieten. 33.

Für Herren Beamte per 23. April event. auch früher wegen Verletzung zu vermieten: Schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche (welche bisher als Garderobe diente). Einzusehen von 10-1 und von 4-6 Uhr beim Eigentümer, Kreuzstraße 17.

Zu vermieten: Kaiserstraße 9 im 4. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis mit 5 Zimmern, Veranda u. c. per 23. April. Durlacher Allee 22, gegenüber dem Kirchenplatz, im 4. Stock in Folge Verletzung eine elegante Wohnung von 4 großen Zimmern u. c. per 23. April. Durlacherstraße 6 ein Laden mit Wohnung, für Colonialwaaren und Landesprodukten geeignet, per sofort. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Schillerstraße 6 ist das Parterre, bestehend aus 4 großen Zimmern (hinter Glasabschluss), Keller, Kammer u. c. per 23. Januar oder später billigt zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Hirschstraße 40 im Comptoir.

Umlandstraße 12 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Speicherkammer per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

*22. 6 Zimmer im 2. Stock mit reichlichem Zugehör, nahe der Festhalle und dem Bahnhof, sind per April zu vermieten. Auskunft Schützenstraße 63a im Laden.

Wohnung, eine Treppe hoch, von 8 Zimmern mit Balkon und vollständigem Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160 im Laden.

*64. Umlandstraße 10 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller sofort oder auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls sind Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*22. Kaiserstraße 57 ist eine Seitenbauwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

Amalienstraße 83 (Kaiserplatz) ist die ruhig und hübsch gelegene Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 1. Stock daselbst, Vormittags zwischen 11 und 1 Uhr. 22.

Wohnung
per sofort zu vermieten:
zwei schöne Zimmer mit Küche, Keller, Glasabschluss etc. im 2. Stock des Vorderhauses. Näheres Marienstrasse 15, Hinterhaus, parterre. 3.2.

Schöne Wohnungen,
im 1. Stock: 3 Zimmer mit oder ohne Werkstätte (auf Wunsch wird auch ein Laden eingerichtet),
im 2. Stock: 6 Zimmer, sind im westlichen Stadttheil per April zu vermieten.
Näheres Schützenstrasse 63a im Laden oder Amalienstrasse 65 im 3. Stock. 2.2.

Sehr schöne Wohnung
von 4 geräumigen Zimmern mit Erker und Balkon, Küche, 2 Kellern, Mansarden und Antebell an der Waschküche ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Hirschstrasse 85 im 3. Stock. *3.1.

Wohnungen zu vermieten.
3.1. Kriegstrasse 20 sind auf 23. April d. J. zwei Wohnungen im 4. Stock von je 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei C. Geyer, Gastwirth daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Karl-Friedrichstrasse 2 ist ein Laden mit angrenzender Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kämmerchen auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch kann das Ganze auch nur als Wohnung vermietet werden. Näheres Karl-Friedrichstrasse 14 im 2. Stock.

Laden.
In verkehrsreicher Lage der Schützenstrasse ist ein schöner Laden, für jedes Geschäft passend, mit Wohnung von 2 Zimmern, Mansarden und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderstrasse 9.

Laden, 9.9.
ein großer, mit 3 Schaufenstern und anschließender Wohnung von 3-6 Zimmern, auf Wunsch noch mehr, ist auf 23. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldstrasse 14.

Laden.
Karl-Friedrichstrasse 19,
prima Lage, bedeutende Passage, ist auf 23. April 1894 der mittlere Laden mit 2 Schaufenstern und anstößendem Kontor, einem großen Magazin und mit Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer. 5.5.

Spezerei-Geschäft zu vermieten.
*3.2. Ein gangbares Spezerei-Geschäft ist per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Offerten beliebe man unter Nr. 871 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wohnungs-Gesuche.
*2.2. Eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, wovon eines als Bureau geeignet, mit Küche und Keller, bezw. 2 Zimmer mit Zugehör, zwischen Wald-, Krieg-, Westend- und Kaiserstrasse gelegen, wird auf 23. März oder 1. April von einer ruhigen, anständigen Familie zu mieten gesucht. Mansardenwohnung und Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 951 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine kinderlose ruhige Familie sucht eine hübsche Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör im 2. oder 3. Stock in einem anständigen Hause der Altstadt oder der Etlingerstrasse sofort oder auf April. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 968 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht per sofort für ein junges Ehepaar eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör im Mittelpunkt der Stadt und in besserem Hause. Offerten unter Nr. 1009 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf Ostern
wird von einer Dame mit Kind und Dienst-

mädchen eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Mädchenkammer und Zugehör gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe besördert unter Z. 5006 das Annoncen-Bureau von Rud. Mosse in Karlsruhe. *

Wohnungs-gesuch.
Gesucht wird per 23. April eine elegante Wohnung von 5-6 schönen Zimmern mit Bad und sonstigem Zugehör in feinem, ruhigem Hause, mögl. in der Nähe des Haupt- oder Mühlburgerthorbahnhofes. Gest. Offerten unter Nr. 1011 an das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Zimmer zu vermieten.
2.2. Erbprinzenstrasse 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn auf den 1. März zu vermieten.

3.2. Steinstrasse 27, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

2.2. Amalienstrasse 65 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.2. Werderstrasse 5, zwei Treppen hoch rechts, ist ein möbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten.

*2.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Adlerstrasse 42, drei Treppen hoch.

Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten: Amalienstrasse 14 im 2. Stock rechts.

Madamestrasse (neue) 42, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

6.6. Ein hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension ist sofort zu vermieten: Belfortstrasse 7. Auch können noch 2-3 Herren am Mittags- und Abendtisch daselbst theilnehmen.

* Leopoldstrasse 39 ist ein schön möbliertes, gut heizbares, nach der Straße gehendes Parterrezimmer an einen soliden Herrn auf 15. Februar zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.
2.2. Adlerstrasse 39, parterre, ist ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein hübsch möbliertes Zimmer,
auf die Straße gehend, ist sofort oder per 15. Februar zu vermieten: Adlerstrasse 32 im zweiten Stock. 2.2.

Zimmer zu vermieten.
Drei Zimmer (2 schön möbliert und 1 unmöbliert) sind Gartenstrasse 37 im 2. Stock per sofort oder später zu vermieten.

Geschäftsbureau zu vermieten.
Auf 23. April stehen zwei helle, geräumige Parterrezimmer im Hinterhaus zu vermieten. Dieselben eignen sich ihrer vortheilhaften Lage wegen sehr gut für Geschäftszimmer. Einzu- sehen täglich: Friedrichsplatz 3.

Ein helles, geräumiges Lokal
ist Waldstrasse 11, als Arbeitsraum oder Magazin geeignet, mit anstößendem Comptoir, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich zu vermieten. Näheres Waldhornstrasse 14.

Bereinslokal.
*2.2. Ein schönes Vereinslokal ist zu vergeben: Soffenstrasse 72, Großer Kurfürst.

Atelier zu vermieten:
Kaiser-Allee 1.

Stallung-Gesuch.
In möglichster Nähe der Kriegstrasse 54 (beim Draisdenkmal) wird auf 23. April Stallung für 2-3 Pferde nebst Burschenzimmer gesucht. Anträge erbittet Hauptmann von Beck, Amalienstrasse 19.

Dienst-Anträge.
3.2. Für sogleich, spätestens zu Ostern, wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und alle Hausarbeit mitbesorgt: Hirschstr. 71 im dritten Stock.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen wird für Hausarbeiten sofort gesucht: Ullandsstrasse 2, parterre.

* Ein braves, solides Mädchen gesetenen Alters, welches alle häuslichen Arbeiten selbstständig zu verrichten versteht, findet Stelle sogleich oder auf's Ostertag. Zu erfragen Werderstrasse 69, 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches mehrere Jahre in einem Hause selbstständig die Haushaltung besorgte, auch etwas Erfahrung im Nähen und Krankenpflegen hat, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie passende Stelle. Zu erfragen Leopoldstrasse 11 im Duerbau, parterre.

6000 bis 8000 Mark
werden auf ein neu gebautes Haus im Mittelpunkt der Stadt auf II. Hypothek per sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 941 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Theilhaber-Gesuch.
*3.3. Ein feines Herren-Garderobe-Maas-Geschäft in einer bedeutenden Industriestadt mit nur erster Kundschafft und nachweisbar mit bestem Erfolg betrieben, wünscht zur Vergrößerung des Geschäftes einen thätigen Theilhaber mit einer Einlage von 25000 bis 30000 Mark. Gest. Offerten unter Nr. 918 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. **Restkauffchilling**
von 16000 Mark wird gegen entsprechenden Nachlaß zu cediren gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 1007 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mark 18500
(Restkauffchilling), auf einem guten Objekt zu 5% verzinslich ruhend, sind gegen entsprechenden Nachlaß zu verkaufen. Näheres durch W. Gutkunst, Waldstrasse 52. 6.3.

Tüchtiger, cautionsfähiger Wirth
wird für sofort gesucht. Offerten unter Nr. 987 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Gießereimeister
gesucht für eine mittlere Gießerei in Süddeutschland. Gründliche Erfahrungen in der Herstellung von Dampfmaschinen sind nachzuweisen. Offerten mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten unter N. O. 639 an Haafenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe. 2.1.

Herrschaftskutscher.
3.3. Zum sofortigen Eintritt suche ich einen soliden Herrschaftskutscher, der im Fahren und Reiten durchaus bewandert ist und beste Zeugnisse aufweisen kann.
Max Hiller, Pforzheim.

2 Restaurationsköche,
U jüngere, tüchtige Leute, mit guten Zeugnissen, finden hier sofort gute Jahresstellen. Näheres durch L. W. Unglenk, Bertholdstrasse 8, Freiburg i. B. 2.2.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Blüffebanen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, -- Kellner suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Trübner, Kreuzstrasse 17 im 2. Stock.

3.2. **Kellnerinnen,**
U drei bessere, finden sofort einträgliche Stellen, auch können solide Kellnerinnen stets gut placirt werden. Photographien sieht entgegen L. W. Unglenk, Bertholdstrasse 8, Freiburg i. B.

Eine Näherin,
welche Kinderkleider machen und weihnähen kann,
wird gesucht: Kriegstraße 82 im 1. Stod.

2.2. Suche per sofort eine einfache Kellnerin
und einen jüngern Hausburschen; solide Be-
handlung und hohes Salatr zugesichert.
Walter, zum goldenen Kreuz,
Ludwigsplatz.

*10.2. **Lehrling-Gesuch.**
In mein technisches Exportgeschäft kann ein junger
Mann mit guter Schulbildung sofort oder auf
Ostern mit aufsteigender Bezahlung als Lehrling
eintreten. **Eugen Seeligmann, Kaiserstr. 106.**

Tapezier-Lehrling.
*3.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das
Möbeltapezier- und Decorationsgeschäft zu erlernen,
findet unter günstigen Bedingungen auf Ostern
gute Lehrstelle bei **Adolf Götz,**
Tapezier und Decorateur,
Akademiestraße 25.

Lehrling.
3.3. Auf Ostern oder früher ist eine Lehrstelle
gegen sofortige Bezahlung bei mir zu besetzen.
Josef Goldfarb,
Sut-Bazar.

Offene kaufmännische Lehrstelle.
In unserm Hause ist auf Ostern für einen an-
ständigen jungen Mann mit guter Schulbildung
und schöner Handschrift eine Lehrstelle offen. Wir
bitten um selbstgeschriebene Offerten. 4.2.
K. L. Stern & Sohn,
Sattler- u. Polstermaterialien-Geschäft en gros.

Tapezier-Lehrling.
3.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das
Möbeltapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann
unter günstigen Bedingungen eintreten bei
Karl Kraut Sohn,
Tapezier und Dekorateur,
Herrenstraße 25.

Zwei Lehrlinge
können auf Ostern oder sofort eintreten bei
Fr. Bengler, Photograph,
Erbsprinzenstraße 3.

Uhrmacher-Lehrling
auf Ostern gesucht von
Wilh. Devin,
Krausbeck's Nachf.,
Hof-Uhrmacher,
Kaiserstraße 124 b.

Lehrling-Gesuch.
*2.1. Ein Sohn achtbarer Eltern findet als Lehr-
ling in meiner Buchbinderei Aufnahme. Nä-
heres Kaiserstraße 193.

Lehrmädchen-Gesuch.
Ein oder zwei Mädchen aus achtbaren Familien
finden in einem größeren Woll- und Bekwaaren-
Geschäft sofort Stellen. Offerten unter Nr. 1012
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein kräftiger Hausbursche,
welcher Gartenarbeit, auch zu serviren versteht,
in gute Stelle nach Baden-Baden gesucht.
Gebilter Mann bevorzugt. Schriftl. Offerten
mit Zeugnis-Abdrücken unter A. 491 an
Hassenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiser Wilhelm-Passage 1. 3.3.

Stellen-Gesuche.
*2.2. Eine tüchtige, flotte Verkäuferin, welche
mehrere Jahre in Confectionsgeschäften thätig war
und welcher gute Referenzen zur Seite stehen, sucht
Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten sind
unter Nr. 952 im Kontor des Tagblattes niederzu-
legen.

*2.2. Ein besseres, tüchtiges Zimmermädchen
aus guter Familie sucht Stelle in seinem Hause
auf 1. März oder auf's Ziel. Angenehme Lebens-
stelle in einer Conditorei wäre nicht ausgeschlossen.
Gestl. Offerten unter A. K. 80 postlagernd Karls-
ruhe erbeten.

*2.2. Ein Mädchen aus achtbarer Familie, ge-
sehten Alters, tüchtig in jeder Beziehung, welches
längere Jahre in feinerem Hause als Köchin war,
sucht passende Stellung; dasselbe würde auch als
besseres Kindermädchen oder am liebsten zur Stütze
der Hausfrau eine Stelle annehmen. Gestl. Offerten
unter Chiffre T. M. 40 hauptpostlagernd Karlsruhe
abzugeben.

Buchbinder,
ein junger, sucht unter bescheidenen An-
sprüchen dauernde Beschäftigung. Gestl. Of-
fert unter Nr. 963 an das Kontor des
Tagblattes erbeten. 3.3.

*4.3. Eine durchaus tüchtige
Zuschneiderin
sucht Stelle auf kommende Saison. Gestl.
Offerten beliebe man unter Nr. 892 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

Ein Fräulein sucht per 15. Februar
oder 1. März Stelle als Verkäuferin in
einem Confections- oder ähnlichem Ge-
schäfte. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.
Offerten unter Nr. 999 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. *2.2.

Ladnerinstelle-Gesuch.
*2.2. Ein jüngeres Fräulein aus guter Familie,
welches zur Zeit als Ladnerin in einem Bek-
waaren-Geschäft thätig ist, sucht baldigt ander-
weitige Stellung, gleichviel welcher Branche. Beste
Zeugnisse stehen zu Diensten. Gefällige Offerten
sind unter Nr. 960 im Kontor des Tagblattes ab-
zugeben.

Dienstpersonal
P. für Herrschaftshäuser, sowie Hotels, Re-
staurants und Gasthöfe empfiehlt und placirt das
Stellenvermittlungsbüreau von Joh. Perri, Adler-
straße 40. 2.1.

**Herrschafts-, Hotel-, Restaurations-
Personal etc.**
aller Art empfiehlt und placirt **J. Müller,**
Karlsruhe, Kaiserstraße 99. 10.2.

Filiale!
3.1. Ein tüchtiger Geschäftsmann mit Frau sucht
am hiesigen Plage eine Filiale zu übernehmen.
Feines Wurst- oder Delicatessengeschäft bevorzugt.
Kautio kann gestellt werden. Offerten sind unter
Nr. 1008 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hausbursche.
*2.2. Ein jüngerer Hausbursche von 15 bis
17 Jahren kann eintreten: Kronenstraße 29.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Ein Fräulein mit schöner Handschrift sucht
Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Gestl. Of-
fert unter Nr. 1013 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Verloren *2.2.
wurde eine zweireihige **Korallenkette.** Gegen
Belohnung abzugeben: Schützenstraße 47, 2. Stod.

Verloren
wurde eine **Vorstechnadel** mit blauem Steinchen.
Abzugeben gegen Belohnung: Kriegstraße 45. *

Zugelaufen.
* Ein **Dachshund**, weiß und schwarz, ist zuge-
laufen. Abzuholen Augartenstraße 17, bei **Hust.**

Meinen wunderschönen Landh,
Obst und Rebhut, prachtvolle Fernsicht, 1 Stunde
von Karlsruhe i. B., Wohnhaus von 11 Zimmern,
das Ganze gut rentirend, beabsichtige billig zu
verkaufen. Offerten von Selbstreflektanten bitte
unter Nr. 917 an das Kontor des Tagblattes ab-
zugeben. 3.3.

Ein sehr rentables Haus
in der besten Lage der Kaiserstraße habe ich aus
Auftrag gegen einen Bauplatz zu vertauschen event.
auch zu verkaufen. Das Haus würde sich auch
zum neu Ausbauen eignen.

6.4. **W. Gutekunst, Waldstraße 52.**

Zu verkaufen.
2.2. Wegen Aufgabe des Möbelmagazins ver-
kaufe ich sämtliche vorräthigen Möbel: Wasch-
kommoden, Nachttische, Schränke, Tische, Stuhl-
koffer und Küchenboder, zu sehr billigen Preisen.
Näheres Rheinstraße 34, Mühlburg.

Sicherheitszweirad
mit Kissenreifen (Humber), beinahe neu, ist zu ver-
kaufen: Waldstraße 52, parterre. 3.2.

Pianino,
ein schönes, gut erhaltenes, ist preiswürdig zu ver-
kaufen: Bismarckstraße 33 im Seitenbau. —

Für Metzger und Kaufleute!
Ein Ladentisch, 2,50 m lang, 0,75 m breit, mit
Marmorplatte, sowie die ganze Einrichtung eiserner
Wurst- und Fleischbaken sind billigst zu verkaufen
bei **Ludwig Pallmer, Waler, Wilhelm-**
straße 56. 2.2.

Haus gegen Bauplatz
zu vertauschen. Das Haus ist in guter herrschaft-
licher Lage, hat 6 Zimmer im Stockwerk und ist
breitständig und besitzt einen Garten. Näheres durch
W. Gutekunst, Waldstraße 52. 6.3.

Haus zu kaufen gesucht.
*3.3. Ein gut erhaltenes Haus zwischen der Adler-
und Westendstraße wird zu kaufen gesucht. Anzah-
lung 4000 Mark. Nur Selbstverkäufer wollen ihre
Adresse unter 916 im Kontor des Tagblattes nie-
berlegen.

**An- und Verkauf von Villen, Gütern,
Hotels, Bäckereien,
Fabriken, Mühlen, Wirtschaften, Geschäften und
Väulern jeder Art (diverse Tauchobjekte etc.) besorgt
reell **J. Müller, Kaiserstraße 99.** 6.2.**

**Für Herrschaften!
Anfang getragener Kleider.**
Durch raschen Abzug obiger Gegenstände
ist kein Konkurrent im Stande, so hohe
Preise für getragene Herren- und Damen-
kleider, Uniformen, Stiefel etc. zu zahlen,
wie nur das größte An- und Verkauf-
Geschäft von **J. Levy, Kl. Spitalstraße 7**
Ecke der Markgrafenstraße, gegenüber dem
Hotel Geiß und Lamm.
Durch Postkarten benachrichtigt, komme zu
jeder Zeit in's Haus.

Für Herren Commis!

Ankauf.
getragene Herren- oder Damenkleider,
Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Uniformen, Borten u. dergl. zu ver-
kaufen hat,
Betten, Möbel oder Metalle aller Art
zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.**

Filiale
der Offenbacher Lederwaaren-Fabrik
von
J. G. Höfle,
Kaiserstraße 118,
empfehl ich ihr großes Lager selbstfabricirter **Koffer, Taschen** mit und ohne
Einrichtung, **Recessaires, Portemonnaies, Cigarren- u. Cigaretten-
Etuis, Brieftaschen, Schreibmappen, Albums, Schul-
taschen** etc. etc. zu Fabrikpreisen.

Kost-Angebot.

*22. Zehn bis zwölf junge Herren können sofort oder später guten Mittags- und Abendtisch erhalten. Auch ist daselbst ein schön möblirtes Zimmer an zwei Herren zu vermieten. Näheres Ritterstraße 6 im 2. Stock.

Schönschreibkursus

in der deutschen, lateinischen und Rundschrift von 3 M. an monatlich.

A. Simon, pädag. Lehrer,
Karlsstraße 21, IV.

10.10. Una maestra insegna la lingua italiana gramaticalmente come conversazione.

Leçons de français, conversation comme grammair.

Honorar mäßig. Näheres durch das Vermittlungsbüreau des Frauen-Vereins, Gartenstraße 47.

Von der Reise zurück.

Dr. med. Rosenberg,

Spezialarzt für Haut- u. Geschlechtskrankheiten,
22. 3 Douglasstraße 3.

Sprechstunden: 10-1; 3-4 Uhr.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten,
Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Champagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne),
empfiehlt

Karl Baumann,

Wein- und Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

Wein

per Flasche ohne Glas von
50 Pfennig an,

Gewähr für Reinheit

empfiehlt

Jean Pfannebecker,

Kaiserstraße 26.

Vanille

lose und in Gläsern mit Schraubenschluß in allen Preislagen empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,

Ritterstraße 10/12, 8.6.

gegenüber dem Museum.

Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.

**Berliner Pfannkuchen,
Fastnachtstüchlein**

täglich frisch zu haben.

W. Schmidt, Hofbäckerei,
22. Zirkel 29.

Splendide Champagne

von **E. Mercier & Cie., Epernay,**

den feinsten franz. Marken ebenbürtig, 1 Fl. Mk. 5.50, 12 Fl. à Mk. 5.40, 30 Fl. à Mk. 5.30
empfiehlt

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30 und 124a Kaiserstrasse 124a.

10.2.

**Stollwerck's
Herz Cacao**

Überall käuflich!

Dose - 25 Cacaoherzen - 75 Pfennig

Ohne Konkurrenz!

Weil das Lager in Kürze ausverkauft werden muß, so bieten sich für Jedermann ungeahnt vorteilhafte

Gelegenheitskäufe

und kann ich, ohne mich zu überheben, mit Bestimmtheit behaupten, daß so durchgehends neue, streng reelle Waaren

nie wieder so billig

zu haben sein dürften. Die Ansicht, daß für so niedrige Preise gute Qualitäten nicht gegeben werden können, wird in meinem Ausverkauf ununterbrochen widerlegt, und ersuche ich Jeden, einen kleinen Versuch zu machen, und es wird sich bald herausstellen, daß Derartiges noch nicht geboten wurde.

Regenschirme

von 85 Pfg. an bis zum hochfeinsten Genre. Schtffarbige Patent-Zanella 1.50 u. s. w., Gloria-Seide 1.75 u. s. w., Reiu-Seide 5 Mk. u. s. w., Nadel-Schirme, absolut dünnster Schirm der Welt mit Stahlstock 3.90, 5.-, 6.- Mk. in riesiger Auswahl, wie hier noch nicht gesehen!

Sonnenschirme

in überraschend großer Auswahl zu Aufsehen erregend billigen Preisen!

Confirmanten-Schirme spottbillig!!!

Berliner Schirm-Ausverkauf

Max Lichtenstein aus Berlin,

3. 3 Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Nur einige Tage!

Thee.

Robert Scheibler,
Cleve
und London.

Käuflich in ausgesucht feinsten
Mischungen bei folgender Firma:
12.6. **Franz Perrin.**

Frischgeschossenes
Wildschwein

empfehlen 2.2.
L. Pfefferle,
Amalienstraße 65 und Waldstraße 23.

Schönes Weißkraut
per Kopf 10 — 20 Pf. und
Schwarzwurzeln
per Bund 25 Pf.

werden abgegeben in der
Großh. Obstschule,
Ruppurrerstraße 31. 3.3.

Flaschenbiere

mit Patentverschluß:
Seldeneck'sches Versandbier, dunkel,
hell, Pilsener,
Süner'sches Exportbier,
Mönchshofbrauerei Kulmbach (Bayern),
dunkles Exportbier in 1/4 u. 1/2 Flaschen
empfehlen

Friedr. Maisch Sohn,
22.8. Ritterstraße 10/12.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends
8 Uhr geöffnet.

Spagat,

vorzögl. Mittel um dem Schnurrbarte oder Voll-
barte jede gewünschte Form zu geben und denselben
gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu
haben bei **H. Delpy,** Parfümeriehandlung,
Kattierstraße 196, im Friedrichsbad.

Leichner's Fettpuder

per Schachtel 1 M., bei 3 Stück à 90 Pf.,
Leichner's Hermelinpuder und Schminken
frisch eingetroffen bei

Gustav Schneider, Friseur,
Herrenstraße 19, nächst der Kaiserstraße,
Verleih-Anstalt für Herren- und
Damenperrücken jeder Art.

Niemand gehe

an meinen Schaufenstern, woselbst sehr
schöne Toilette-Schwämme à 20 und
30 Pfg. ausgestellt sind, vorüber. Ausser
diesen enthält mein Lager in feinen und
extrafeinen Sorten und in allen Größen
reiche Auswahl zu ebenso billigen Preisen.

H. Bieler, Toilettenartikelgeschäft,
Kaiserstraße 223.

Alles zerbrochene

Glas, Porzellan, Holz u. s. w. kittet
Plüß-Stauffer-Ritt
Gläser zu 30 u. 50 Pfg. bei **Jul. Dehn, Drog.,**
in Karlsruhe. *20.19.

Aerztliche Anzeige.

Wegen Ableistung einer militärärztlichen Uebung bin ich genöthigt,
vom 8. bis 28. Februar von hier abwesend zu sein. Für diese Zeit wird
mich

Herr Dr. Fischer, Augenarzt aus Halle,
vertreten und täglich von 9 — 1/2 11 und 1/2 3 — 1/2 5 Uhr in meiner
Wohnung Sprechstunden halten.

2.2.

Dr. Gelpke.**Josef Goldfarb,**

gegenüber dem Hauptbahnhof.

Neuheiten der Frühjahrs-Saison
in

Herren- und Knaben-Filzhüten

in enorm großer Auswahl eingetroffen.

Confirmandenhüte

Mk. 1.50, 1.80, 2.—, 2.50 bis zu den feinsten.

Anerkannt billigstes Hutgeschäft am Plage.

Größtes Lager. Streng feste, billigste Preise.

Seidenhüte, neueste Facons mit Cartons Mk. 4.50,

Mechanikhüte mit Cartons Mk. 10.—,

Woll-Velourhüte per Stück Mk. 3.50,

Weiße Glacé-Handschuhe Mk. 1.— und 1.50,

Ball-Gravatten, enormes Lager.

Josef Goldfarb,

Hut-Bazar,

32 Kriegstraße 32.

4.3.

Portemonnaies

in jeder Preislage
bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

3.2.

Holzwohle in diversen Sorten,
Stroh und **La Berghe** in gepressten Ballen,
Torfstreu, bester Ersatz für Stroh, } desinficirend wirkend,
Torfmuß, bestes Isolirmaterial,
Hafer, fertiges Strohhäcksel,
Trockentreber und **Mais,** Ersatz für Hafer,

empfehlen zu billigsten Preisen

Wilhelm Neck jr., Fouragegeschäft,
Ostendstraße 7.

Fochtenberger's Kölnisches Wasser

in Flaschen à 35 und 70 Pfg.
empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
Mitterstraße 10/12, 8.6.
gegenüber dem Museum.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 Uhr
bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Korff's Kaiseröl,

nicht explodirendes Petroleum.

Gesetzlich geschützt. — Amtlich empfohlen.
Vollständig gefahrlos, wasserhell u. geruchlos.

Beste und billigster Brennstoff
für jede Petroleumlampe u. Kochmaschine.
Auch für Petroleum-Motoren geeignet.
Entflammungspunkt auf dem Abel'schen
Reichstestapparat 50 Gr. Celsius gegen
21° beim gewöhnlichen Petroleum.
Entzündet sich selbst beim Umfallen der Lampe nicht.

Man verlange ausdrücklich:

Korff's Kaiseröl,

da kein Geschäft ausser den unten ver-
zeichneten Firmen dasselbe hat.
Haupt-Depot: **Jacob Uhl, Mannheim.**

Depositäre in Karlsruhe:
Fritz Neck, Luisenstrasse 68, 10.10.
A. Salzer, Kaiserstrasse 140,
Robert Fritz, Kaiserstrasse 229,
W. L. Schwaab, Amalienstrasse 19,
Gebr. Jost Nachf., Kronenstrasse 28.
F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch,
Hoflieferant, Waldstrasse 57, und
in den Läden des Lebensbedürfniss-
vereins, Kaiserstrasse 235, Dur-
lacherstrasse 3, Wilhelmstrasse 51,
Zähringerstrasse 47, Schützenstr. 41,
Sofienstrasse 27 und Karlstrasse 3.
in Durlach:
Friedr. Seufert, C. Vollmer Nachf.

Arbeitskleider,

Blusen und Hemden in größter Auswahl am billig-
sten bei **Friedrich Marfels,**
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstrasse 123.

Billigste und beste Schreibmaschine der Welt!

60 verschiedene Schriften, unerreicht schöne
und klare Schrift, ohne Uebung sofort er-
lernbar. Preisgekrönt und patentirt in
allen Ländern. Preis 125 Mk. Allein-
verkauf: **Oehler's** Stempelfabrik, Ka-
pellenstrasse 76.
Ferner empfehle mich zur Lieferung
solider 10.6.

Kautschukstempel,

wenn pressant, binnen 2 Stunden lieferbar.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeneinrich-
tungen,
— Saubere
Reparaturen
A. Mayerle Nachf., unter Garantie.
Herrenstraße 8. **billigst.**

L. Kabisch, Civilingenieur, Karlsruhe.

Telephon Nr. 122.

Vertretungen:

Siemens & Halske, Berlin.

Electrische Beleuchtungs- u. Kraftübertragungs-Anlagen.
Glühlampen.

Bietschel & Henneberg, Berlin-Dresden.
Central-Heizungen und Ventilations-Anlagen.
Desinfectoren.

Mohr & Federhaff, Mannheim.

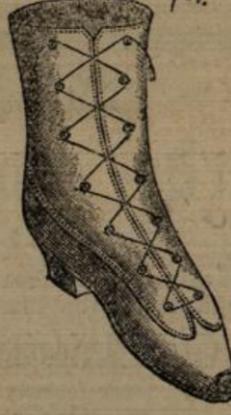
Aufzüge, Hebemaschinen, Waagen, Rootsgebläse, Schmiedeherde.
Technische Projecte und Gutachten.
Besorgung von Patenten.

Neu! Berlangen Neu! Schnürschuhe und Schnürstiefel

Sie nur mit

Moschel's Patent-Feder-Crochet

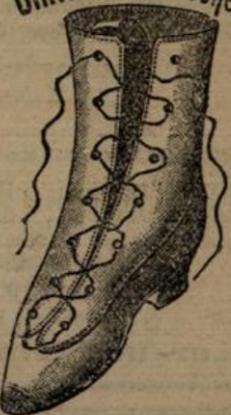
Mit Feder-crochet.



(automatischer Riemenhalter)
das einzig Richtige, wodurch das
lästige Aufgehen und Herunter-
hängen der Schnürriemen zu
vermeiden ist.

Der Stiefel kostet mit Moschel's
Patent-Feder-Crochet nicht
mehr, nur ist jeder Mutter die
Unannehmlichkeit erspart, ihre
Kleinen mit aufgegangenen
Schnürriemen herumlaufen zu
sehen.

Ohne Feder-crochet



Moschel's Patent-Feder-Crochet ist eine Wohlthat für alle, die Schnür-
schuhe und Schnürstiefel tragen.

Schnürschuhe und Stiefel aller Art
mit Moschel's Patent-Feder-Crochet
für Herren, Damen, Mädchen und Knaben
in allen Größen und Façons sind nur zu haben bei

N. A. Adler, Kaiserstraße 141.

Nationell muß man die Hautpflege betreiben, das heißt, man muß sich nur mit der besten,
mit der mildesten und reinsten Seife waschen, wenn man schön bleiben, wenn
man zarte Haut und frisches Aussehen erzielen will. Darum verwende als Toiletteseife keine
andere als die Jahre hindurch bewährte und noch nicht übertroffene **Doering's Seife mit
der Eule**, die für 40 Pfg. überall käuflich ist.

Museum-Saal.

Montag den 12. Februar, 7 Uhr Abends,
CONCERT

des 9jährigen Hofpianisten **Raoul Koczalski,**
Ritter mehrerer Orden.

Julius Blüthner'scher Concertflügel.

Die Eintrittskarten zu 4 Mk., 3 Mk., 2 Mk. und 1 Mk., sowie Klaviercompositionen
von Raoul Koczalski zu 1 Mk. 50 Pf. per Band, sind in der Musikalienhandlung
Fr. Doert zu haben.

Bekanntmachung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich die „**Molkerei Butterblume**“ von der Beierthheimer Allee nach der **Steinstraße 23 (Sidellplatz)** (früher Geh. Hofrath Meier'sches Haus) verlegt habe.

Durch die Verlegung der Molkerei in's Centrum der Stadt ist es Herrn Pfeiffer möglich, alle gest. Aufträge sofort ausführen zu können.

Empfehle meine Anstalt zum gest. Bezug von sämtlichen **Molkerei-Artikeln**, für deren Reinheit und Güte ich vollste Garantie übernehme. 21.

Hochachtend

A. von Vizcaya,

Lieferant Sr. Durchlaucht des Fürsten von Hohenlohe-Schillingfürst und Gutsbesitzer.

Frau M. Lorentz, Ecke der Krieg- und Ruppurrerstraße (Café Grünwald, I. Etage).

33.

Zuschneidekurse

nach eigener bestbewährter Methode. Ohne jegliche Apparate richtiges Maass nehmen und Zeichnen jeder Façon. Nähkurse.

Anfertigung moderner Damen-Garderobe nach Deutschen, Pariser und Wiener Mode-Journalen unter Garantie für gutes Eigen. Exactestes Ausarbeiten. — Billige Preise.

Für Confirmanden
empfehlte zu **billigsten** Preisen:
Kragen, Manschetten, Cravatton,
Hemden, Hosen, Röcke, Echarpes,
Corsetten, Strümpfe, Taschentücher,
Cachemires, Crêpe, Batiste

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

E. Birkenmeier'sche Milchkuranstalt
(unter alleiniger Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes),
Kriegstrasse 17,
empfiehlt ihre
Kur- und Kindermilch.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme, die uns bei dem schmerzlichen Verluste unseres lieben Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels

Joseph Zörner, Gemeinderath,
zu Theil geworden sind, sowie für die Blumen Spenden und die zahlreiche Leichenbegleitung spreche ich im Namen der trauernden Hinterbliebenen meinen herzlichsten Dank aus. Insbesondere danke ich den Mitgliedern des Gesangsvereins „Freundschaft“ für den erhebenden Grabgesang, sowie der freiwilligen Feuerwehr für die lezte Ehrenbegleitung.

Beierthheim, den 9. Februar 1894.
M. Zörner, Bildhauer.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

5. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 0	762 mm	West	hell
12 „ Mitt.	+ 4 1/2	763 „	„	trüb
6 „ Abds.	+ 4	763 „	„	„
6. Febr.				
6 U. Morg.	+ 4	760 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 5 1/2	762 „	„	trüb
6 „ Abds.	+ 5	761 „	„	„

Laden zu vermieten
per 23. Juli resp. 23. Oktober. Die Räume sind seit mehr als 20 Jahre als Papierhandlung benutzt. Event. ist das Haus zu verkaufen: **Erbprinzenstraße 3.**

Donauessinger
Pferde- und Fohlenmarkt
am 14. März 1894.

Ausfahrprämien je 50 Mark für Händler oder Private, welche mindestens 5 Stück Fohlen auf dem Marke ankaufen und aus dem Bezirke ausführen.

Große Verloosung von Pferden, Reit- und Fahrrequisiten
sowie landwirthschaftlichen und gewerblichen Gegenständen.
Ziehung am 16. März 1894.

Preis des Looses 2 Mark oder 2 1/2 Franken.

1 Paar Pferde, Werth circa	2 000 Mark,
1 „ desgl. „ „	1 800 „
1 Pferd,	1 000 „
50 Reit- und Wagenpferde und Fohlen, Werth circa	26 700 „
200 Gewinne im Werthe von 10 Mark	2 000 „
100 „ „ „ „ 20 „	2 000 „
50 „ „ „ „ 50 „	2 500 „
20 „ „ „ „ 100 „	2 000 „
10 „ „ „ „ 200 „	2 000 „
433 Gewinne im Gesamtwert von	42 000 Mark.

Es werden 30 000 Loose ausgegeben.
Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind bei dem Kassier **Georg Mitte** dahier zu beziehen.

Donauessingen, den 20. Januar 1894. 4.2.

Der Gemeinderath.

Ferner sind Loose à 2 Mark zu haben bei den Herren:

Eugen Dahlemann, Wilh. Finckh's Nachfolger, Karlsruhe,	Carl Bregenzer, Großh. Hoflieferant, Karlsruhe,
Karl Göb, Lederhandlg., Hebelstraße 15,	S. Knauf jr., Kaiserstraße,
Ludwig Lüder, Karlsruhe (Inh. W. Hopf),	Otto Remaich, Buchhandlung,
M. Schfried in Karlsruhe,	Carl Reinbold, Mastatt,
C. Seiff, Karl-Friedrichstr. 6, Karlsruhe,	Anton Seinen, Forzheim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.